

Ziele und Grundsätze 2018-2023

1. Leitziele „Timmendorfer Strand 2035“ (aus „Touristisches Ortsentwicklungskonzept“):

Timmendorfer Strand wird als Lebensort sowie als Tourismusort gleichrangig und ganzheitlich weiterentwickelt- dabei werden Funktionen und Qualitäten miteinander verzahnt

Timmendorfer Strand als DIE Tourismusdestination an der deutschen Ostseeküste verteidigt die Marktführerschaft im Qualitätstourismus. Der Tourismusort baut die Position als qualitativ hochwertiger, junger, internationaler und ganzjähriger Tourismusort in Norddeutschland weiter aus.

Timmendorf ist ein attraktiver Lebensort mit einem breiten Angebot für alle Generationen. Der Lebensort Timmendorfer Strand setzt mit innovativen Konzepten in den Bereichen Wohnen, Digitalisierung sowie einer nachhaltigen Strategie für Soziales, Wirtschaft und Umwelt neue Akzente.

2. Ziele (konkretisiert aus „touristisches Ortsentwicklungskonzept“):

Tourismus:

- Profilschärfung als führende (Premium-)Küstendestination in Norddeutschland
- Förderung einer innovativen sowie qualitativ hochwertigen touristischen Angebots- und Infrastruktur
- Förderung des Ganzjahrestourismus
- Ausbau der Akzeptanz und des Verständnisses der Bevölkerung gegenüber der Tourismuswirtschaft

Wohnen:

- Sicherung und Weiterentwicklung der Wohnfunktion in allen Ortsteilen
- Sicherung der Fremdenverkehrsfunktionen in den Küstenbereichen
- Erhöhung der Lebensqualität durch Verknüpfung der Lebensortentwicklung mit touristischen Entwicklungszielen

Städtebau und Ortsbild:

- Städtebauliche und funktionale Qualifizierung des Siedlungsraumes
- Timmendorfer Strand ist ohne Einschränkungen erlebbar
- Timmendorfer Strand entwickelt sich zu einem attraktiven, maritimen Lebens- und Tourismusort weiter
- Zukunftsfähige Weiterentwicklung des Erlebnisraumes Wasserkante
- Erhalt der baulichen Grundstruktur im Zentrum Timmendorfer Strand durch rechtliche Absicherung
- Weitere Entwicklung des Bereiches/Umfeld Niendorfer Balkon

Soziales und Freizeit

- Qualifizierung und Erhalt sozialer Infrastrukturangebote (Schulen und Kindergärten)
- Ausbau des Freizeitangebots für alle Zielgruppen
- Stärkung der Sportvereine und Ausbau der Sportstätten
- Erweiterung des gastronomischen Angebots (z. B. Bars, Cafés, barrierefrei)

Mobilität und Infrastruktur

- Timmendorfer Strand entwickelt sich zu einem Pilotort mit einem innovativen Mobilitätskonzept
- Erhalt des Bahnhofs Timmendorfer Strand und Entwicklung als Mobility Hub mit attraktivem Bahnhofsumfeld
- Entwicklung zum Innovationsführer unter den Ostseebädern in spezifischen Bereichen (z. B. Digitalisierung, ...)

Gewerbe und Dienstleistungen

- Timmendorfer Strand ist die touristische Eliteschmiede und fördert die Sicherung des eigenen Fachkräftebedarfs
- Attraktivitätssteigerung für Arbeitgeber auch außerhalb des Tourismus
- Sicherstellung der Wohnsituation vor Ort für Arbeitnehmer
- Sicherstellung der Erreichbarkeit der Arbeitsstätten für Berufspendler im gesamten Gemeindegebiet.

Natur und Umwelt

- Timmendorfer Strand fasziniert ganzjährig als kontrastreiche Symbiose aus gebauter Umwelt und Natur (Mondän vs. Idylle, Events vs. Naturerlebnisse, Erlebnis-Strand vs. Naturschutzgebiete, ...)
- Frühzeitige Berücksichtigung möglicher Auswirkungen des Klimawandels
- Initiierung eines besseren Umweltverständnisses bei Gästen und Einwohnern
- Ausbau und Qualifizierung des siedlungsnahen Grüns in den Küstenbereichen
- Reduzierung der CO₂-Konzentration und weiterer Immissionswerte

Grundsätze 2018 - 2023:

Die Ziele des Touristischen Ortsentwicklungskonzeptes gilt als Grundsatzpapier mit fortlaufender Anpassung.

Die Erreichung der Ziele erfolgt unter Berücksichtigung von wirtschaftlichem und ökologischem Handeln.

Die Prioritätenliste der Verwaltung zu rückständigen Projekten aus den vergangenen Jahren wird bevorzugt abgearbeitet.

Die Verwaltung soll projektorientiert, vernetzt und ressortübergreifend arbeiten.

Wir stehen für Transparenz von Beschaffung und Vergabe.

Wir streben ein partnerschaftliches und respektvolles Verhältnis zwischen Politik, Verwaltung sowie Bürgerinnen und Bürger an.

Wir wollen in unserer Gemeinde einen politischen Grundkonsens erreichen, der Bürgerlicher Mitwirkung einen hohen Stellenwert gibt.

Wir fördern die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gemäß §47f GO.

Wir führen einen dauerhaften Dialog zwischen Verwaltung, Politik sowie Bürgerinnen und Bürger.

Die Gemeinde soll als verlässlicher Arbeitgeber gelten und sichere Arbeitsplätze bieten.

Kontinuierliche Qualifizierung von Verwaltung und Politik soll die Kompetenzen der Akteure kontinuierlich weiterentwickeln.